



Reit- und Fahrverein Föhr · www.ruf-foehr.de · info@ruf.de

Fahrtturnier am 04. August 2019

Wenn der Vater mit dem Sohne, Mutter und Tochter und Freunde sich zusammentun, sich festlich mit Hüten schmücken, Pferde und Kutschen „herausputzen“, dann finden die Vereinsmeisterschaften des Reit- und Fahrvereins im Gespannfahren statt.

Auch in diesem Jahr hatten die „Kutscher“ wieder Glück mit dem Wetter und der Festplatz in Nieblum zog viele Schaulustige an.

Richter Jürgen Johannsen freute sich über die rege Beteiligung und sein Begleiter und Ausbilder Jan Tödt lobte die gute Ausrüstung der Gespanne. Da sich die Fahrer meist eine Kutsche mit Partner Pferd teilen, begann mit der Dressuraufgabe ein anstrengender Tag für die Pferde, da jedes Pferd den Parcours zweimal durchlaufen musste.

Es handelte sich um eine Dressurprüfung der Klasse E. Hier hatte Hark Jensen mit Freezer und Jesper das beste Gespür für korrekte Linien und Leinenführung, bewertet mit einer Wertnote von 7,6, gefolgt von Karin Mayczack, ebenfalls mit Freezer und Jesper, Wertnote 7,4.

Platz 3 ging an Norbert Clausen mit Jack und Winni, Wertnote 7,3 und Platz 4 an Jan Hansen, auch hier waren Jack und Winni im Einsatz - Wertnote 7,2.

In der zweiten Prüfung, einem Kegelfahren siegte in einem rasanten Stechen Frank Christiansen mit Easy Lady vor Frank Krebs mit Ferrings Bellinda und Ferrings Sunskiin, gefolgt von Norbert Clausen mit Jack und Winni.

Platz 4 ging an Christian Damerow mit Franz.

Am Ende des Tages war Norbert Clausen mit der besten addierten Leistung in Dressur und Kegelfahren der neue Vereinsmeister der Gespannfahrer.

Der Borgsumer ist eine Pferdemannt seit Jugendzeit, seine Passion ist nicht nur das Gespannfahren, er ist auch begeisterter Ringreiter und erfolgreicher Züchter.